



Sammlung Theaterzettel

Die Favoritin

Scribe, Eugène

1857-12-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

7110. 47
Großh. Hof- und National-Theater in Mannheim.

№ 39. — Mittwoch, den 9^{ten} Dezember, 1857.

Die Favoritin.

Große Oper in vier Acten, nach dem Französischen des A. Royer und G. Vaéz.
Musik von G. Donizetti.

Alphons XI., König von Castilien	Herr Stepan.
Leonore de Gusmann	Fräul. Brand.
Ines, ihre Vertraute	Frau Wlczek.
Fernando	Herr Schlösser.
Don Gasparado, königlicher Offizier	Herr Rocke.
Balthasar, Prior des Klosters St. Jakob von Compostella	Herr Hertzsch.
Herren und Damen bei Hofe. Bagen. Mönche. Novizen.	

Die Handlung geht in Castilien im Jahre 1340 vor.

Anfang 6 Uhr, Ende nach 9 Uhr, Kasseneröffnung 3 Uhr.

Krank: Herr Pausler.

Eintrittspreise:

Sperresitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Sperresitze im Parquet	1 fl. —
Reserve-Loge des zweiten Ranges	— 36 fr.	Parterre	— 36 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 30 fr.	Gallerie-Loge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Billette zu den Sperresitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben, aber nur für die Vorstellung gültig, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr 35 Minuten von Ludwigshafen nach Frankenthal.
" 9 " 30 " " " " " Speyer, Neustadt.